

Kreisliga Herren

TT WST/Ekern (SG) V: TT WST/Ekern (SG) VI

Dienstag, 24.01.2023, 20:00 Uhr

TT WST/Ekern (SG) V und TT WST/Ekern (SG) VI teilen sich die Punkte

Was war das für ein Krimi: Mit 8:8 in den Spielen und mit 34:34 Sätzen trennten sich die Spieler TT WST/Ekern (SG) VI beim Auswärtsspiel in der Kreisliga Herren am Dienstagabend von TT WST /Ekern (SG) V. Rund 190 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussdoppel Kemper / Schmidt das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Hempen / Czapelka besiegelten mit einem 3:1 gegen Nowak / Brüntjen den ersten Punkt für ihr Team. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Kemper / Schmidt konnten Weise / Reinders anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Eher wenig Gegenwehr bekamen Hartmann / Büsing beim 3:0 von von Garrel / Francke. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Joscha Hempen konnte Holger Schmidt in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Hempen mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Zwischenzeitlich musste Rafael Czapelka zwar einen Satz abgeben, fuhr wenig später sein Spiel gegen Volker Kemper, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher mit 19:17, 8:11, 11:8, 13:11 ein. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 19:17 an Czapelka ging. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Terje Weise sein Einzel gegen Kai Brüntjen noch mit 11:6, 11:7, 6:11, 7:11, 2:11 im Entscheidungssatz. Ohne Satzgewinn für Joachim Hartmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Rainer Nowak. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwar brachte Michael Francke Jörg Büsing phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Jörg Büsing mit 3:1 durch. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Josch Reinders bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Jens von Garrel noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Eine umkämpfte Niederlage gab es im Anschluss für Joscha Hempen beim 11:4, 9: 11, 3:11, 11:7, 9:11 gegen Volker Kemper, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Rafael Czapelka bezwang anschließend Holger Schmidt in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Da Terje Weise nicht antreten konnte, verbuchte Rainer Nowak anschließend einen kampflosen Sieg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Beim folgenden 9:11, 11:4, 11:6, 11:8-Erfolg gegen Kai Brüntjen kam Joachim Hartmann nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Jörg Büsing verpasste es danach dagegen mit einem 1:3 gegen Jens von Garrel, einen Punkt für sein Team zu holen. Einen knappen Sieg feierte am Nachbartisch wiederum Josch Reinders beim 3:2 gegen Michael Francke, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Reinders endete. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Ein hartes Stück Gegenwehr



konnten dann Hempen / Czapelka gegen Kemper / Schmidt verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft TT WST/Ekern (SG) V tritt dabei geben den TuS Ocholt an, während es TT WST/Ekern (SG) VI mit der TSG Husbäke zu tun bekommt.

Statistik:

TT WST/Ekern (SG) V

Doppel: Hempen / Czapelka 1:1, Weise / Reinders 0:1, Hartmann / Büsing 1:0

Einzel: J. Hempen 1:1, R. Czapelka 2:0, T. Weise 0:2, J. Hartmann 1:1, J. Büsing 1:1, J. Reinders 1:

TT WST/Ekern (SG) VI

Doppel: Kemper / Schmidt 2:0, Nowak / Brüntjen 0:1, von Garrel / Francke 0:1

Einzel: V. Kemper 1:1, H. Schmidt 0:2, R. Nowak 2:0, K. Brüntjen 1:1, J. Garrel 2:0, M. Francke 0:2